

1
2 **Antragsteller: Mats Rosenbaum, Mads Lausten**

3
4
5 Bessere Konditionen für Freiwilligendienste

6
7
8 Adressat: Schleswig-Holsteinischer Landtag, Landesregierung, Bundestag

9
10
11 **Antrag:**

12 „Jugend im Landtag“ möge beschließen:

13 Der Schleswig-Holsteinische Landtag, Landeregierung und der Deutsche Bundestag
14 werden dazu aufgefordert, die Konditionen für Freiwilligendienste, hierunter bei-
15 spielsweise das FSJ, FÖJ oder den Bundesfreiwilligendienst mit folgenden Maßnah-
16 men zu verbessern:

- 17 – Aufwandsentschädigung verdoppeln,
- 18 – diverse und vielfältige Stellen anbieten,
- 19 – „ausnutzen“ verhindern!,
- 20 – Transportkosten erstatten und weiteres.

21
22 **Begründung:**

23 Der Durchschnitt der Aufwandsentschädigungen eines FSJ oder FÖJ liegt bei etwa
24 275 € in Vollzeit.

25 Realistisch gesehen, ist ein Freiwilligendienst nur für diejenigen vorstellbar, die noch
26 im Elternhaus leben, denn für 275 € findet man oft nicht einmal ein WG-Zimmer oder
27 ähnliches.

28 Dazu kommt, dass Freiwilligendienste oft den Ruf haben, auszunutzen – verständ-
29 lich, denn wer im Ernstfall 38 Stunden arbeitet, verdient nicht einmal 1 € pro Stunde
30 in einem Job, der insbesondere für junge Leute nervenaufreibend und anstrengend
31 ist, wie beispielsweise in der Pflege.

32 Würde man die Aufwandsentschädigung deutlich anheben, sodass es auch für Frei-
33 willige möglich ist, auf eigenen Beinen zu stehen, würde dies deutlich zur Attraktivität
34 des Dienstes beitragen.

35 Des Weiteren soll möglich gemacht werden, dass es für möglichst jeden Einzelnen
36 Freiwilligenangebote gibt, hierunter die Pflege, pädagogische Institutionen, ökologi-
37 sche Landwirtschaftsbetriebe oder eben auch kulturelle Institutionen. Besonders am
38 Letztgenannten gibt es deutlich zu wenig.